

Seminarablauf und Organisation

Termin: **19. November 2011**
Ort: **Spessart-Hostel**
Am Ackerpfad 27
97839 Esselbach, OT Steinmark
Tel.: **09394 9704-55**

Das Seminar ist in Themenblöcke zu 45 - 60 Minuten eingeteilt (s. Ablaufplan). In den Pausen zwischen den Themenblöcken können Fragen diskutiert werden. Am Ende des Seminars ist nochmals Gelegenheit zur Diskussion gegeben.

Jeder Teilnehmer erhält ein etwa 125 Seiten umfassendes Heft zu den Inhalten sowie ein Buch der UNICON-Stiftung "Reiseführer ins Licht - Das Leben und das Leben danach".

Die Teilnahme am Seminar sowie Seminarunterlagen und Buch sind unentgeltlich und mit keiner Aufforderung für Spenden an die Stiftung verbunden, da die Arbeit der Stiftung unabhängig von Spenden finanziert wird.

Die Teilnehmer tragen lediglich ihre Kosten für Verpflegung und ggf. Logis.

Anmeldung:

bitte bis 10.11.2011 bei

Norina Woelke
Tel.: **09391 / 917278**
oder **norina@tele2.de**



"Lebensorientierung durch spirituelles Wissen" 1-tägiges Seminar der UNICON-Stiftung

"Woher kommen wir? Was ist der Sinn des Lebens? Was bestimmt unser Leben?
Was passiert beim Sterben? - Was erwartet uns nach dem Tod?"

Wer sich mit diesen Fragen beschäftigt, dem bietet das Seminar eine breite Wissenspalette als Orientierungsrahmen für die Vielzahl an Informationen, die es überall zu diesen Themen gibt. Das Seminar bietet Wissen aus den Bereichen Religion, Philosophie, Naturwissenschaften und vor allem aus Offenbarungen der göttlichen Welt. Die Seminarinhalte werden ergänzt und erläutert durch Bilder, Diagramme und kurze Video-Sequenzen.

Das Seminar ist konfessionell neutral und beabsichtigt nicht, Teilnehmer in irgendeine Richtung zu missionieren. Auf Grund des kompakten zeitlichen Rahmens, ist es leider nicht möglich, auf konkrete Probleme einzelner Teilnehmer einzugehen.

Die "UNICON-Stiftung" wurde von Irmtraut Albert und Bernt Högsdal im Jahr 2003 gegründet. Sie ist eine gemeinnützige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Meersburg am Bodensee. Die Stiftungsarbeit wird unabhängig von Spenden finanziert. Die Stiftung hat sich zur Aufgabe gemacht, spirituelles Wissen als Hilfe zur Lebensorientierung bereitzustellen. Es geht um Themen wie

- Gründe und Ziele der Schöpfung Gottes,
- Entwicklung der Schöpfung und Evolution der Menschheit,
- Ursprung und Entwicklung des Christentums,
- Woher und Wohin des Lebens und der Sinn des Lebens.
- Was gibt Halt und Orientierung im Leben?

Der Referent, Prof. Dr. Bernt Högsdal, 1944 in Norwegen geboren, studierte Luft- und Raumfahrttechnik sowie Betriebswirtschaft und lebt seit 1970 in Deutschland. Er verfügt über langjährige Industrie-Erfahrung. Seit 1982 führt er zusammen mit Irmtraut Albert das Unternehmen UNICON GmbH.

Weitere Informationen zum Seminar oder zur UNICON-Stiftung bei:

UNICON-Stiftung • Stefan-Lochner-Str. 26 • D-88709 Meersburg
Tel: +49 (0) 7532 808162 • Fax: +49 (0) 7532 808161
E-Mail : info@unicon-stiftung.de • Internet: www.unicon-stiftung.de

Ablaufplan des Seminars

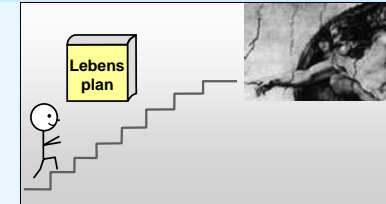
Seminar 'Lebensorientierung durch spirituelles Wissen'		
09.00	Seminareinführung - Das Leben eines Menschen	1
10.00		
Pause		
10.15	Der Schöpfer, die Urschöpfung und die Menschwerdung	2
11.15		
Pause		
11.30	Christus und das Christentum	3
12.30		
Mittagspause		
13.30	Der ganzheitliche Mensch	4
14.15		
Pause		
14.30	Geburtsvorbereitung und Erdenleben,	5
15.15		
Pause		
15.30	NTE, Sterbeprozess, Ankommen und Leben im Jenseits	6
16.15		
Pause		
16.30	Das eigene Leben - Wie leben? Was tun?	7
17.15		
Pause		
17.30	Diskussion	8
18.00		

Beispielseite aus den Seminarunterlagen:

07 3. Der eigene Lebensplan – 3.4 Ziele für das Erdenleben

Das ultimative Ziel
eines Menschen / Geistwesens:
Rückkehr zum Vater durch
spirituelles, geistiges Wachstum

Das Ziel für dieses Erdenleben:
Den Lebensplan erfüllen



Eure Bestimmung ist, aufzusteigen und das zu besitzen, was Mein ist, weil ihr Meine sehr geliebten Kinder seid. (* BdwL U14 - 70)

Um auch nur eine Stufe der Himmelsleiter, die euch zu Mir führen wird, höher zu steigen, muss man das menschliche Leben in rechter Weise gelebt haben. Die Unwissenheit ist schuld daran, dass viele den Sinngehalt meiner Lehren falsch auffassen. (* DT 29 - 33)

Erkennt, dass dieser Entwicklungsweg dazu dient, genügend Verdienste gegenüber Gott zu erwerben, durch die ihr eure Seele von einer unwissenden und unentwickelten Seele in einen großen Lichtgeist zur Rechten des Vaters verwandeln könnt. (* DT 63 - 230)

Ringet, ringet darum, die geistige Vollkommenheit zu erlangen. (* DT 17 - 45)

Ihr könnt sagen, was den Menschen oft gesagt worden ist, wenn auch nicht klar genug: Dass der Sinn ihrer Existenz und der Zweck ihres Lebens darin liegt, dorthin zurückzukehren, wo sie hergekommen sind. (* Carmel - 73)

Erstrebe mit dem, was dir Gott gegeben, die Wohnung des Jenseits. Vergiss deinen Teil hienieden nicht, aber tu auch Gutes, wie Gott Dir Gutes erwiesen. Und begehre nicht Unheil auf Erden, denn wahrlich, Gott schätzt nicht die Unheilstifter. (Koran - 28.77)

Seminar 'Lebensorientierung durch spirituelles Wissen'

UNICON-Stiftung, 88709 Meersburg

Ich weise euch darauf hin, dass der Sinngehalt des Lebens im Lieben, im Wissen, im Erkennen der Wahrheit besteht. (* DT 19 - 42)

Euer Leben im menschlichen Körper soll zweierlei Aufgaben haben, die nicht einmal für einen einzigen Moment voneinander getrennt werden dürfen: das Höchste aufzunehmen und es euren Mitmenschen zugänglich zu machen mittels klarer Erkenntnis und in göttlicher Liebe, die ihr ausstrahlen sollt. (* Forsboom 2 - 20)

Und das ist ja der Sinn und Zweck des Erdenlebens, aus dem Reich der Finsternis wegzukommen, das Luzifer anführt, und hinein ins Reich Gottes zu gelangen durch die Brücke, die Christus durch sein Kommen und seinen Sieg über Luzifer geschlagen hat. (* Weidner 15 - 30)

Liebe Geschwister, bedenkt doch, das Wichtigste für euch auf diesem Sühneplaneten ist doch, dass ihr diesmal tatsächlich euer Examen, eure Prüfung richtig ablegt und auch besteht! (* Weidner 1 - 150)

Liebe das, was du bist, mit Entschlossenheit. Und höre auf den Gott in deinem Innern, der in äußerst feinen Tönen spricht. Man nennt sie Gefühle. Die Gefühle werden, wenn du auf sie hörst, dir die Wahrheit und den Weg zur Erleuchtung zeigen. (* Weinberg - 121)

Maria: Was ist das große Ziel in eurem Leben? Wollt ihr so weitermachen wie bisher, ohne Plan und ohne eine Vision vor Augen, oder wollt ihr euch bewusst für Positivität, Liebe und Bewusstheit entscheiden? (* Zof. 6 - 161)

Ich pe
trachte

Hinweis zu den Seminarunterlagen:

Der obere Teil (Powerpointbild) wird im Seminar behandelt.

Der untere Teil enthält ergänzende Texte für die Teilnehmer zu späteren Vertiefung. Hinter einem zitierten Text erfolgt die Quellenangabe mit Seitenzahl. Jenseitige Durchgaben werden mit einem * gekennzeichnet.